



## **169. Bürgertreff des Bürgervereins Feuerbach e.V. 29.03.17**

### **Weltweites Alleinstellungsmerkmal für Stuttgart: Botanischer Garten, Zoo und historischer Park**

Der Direktor der Wilhelma, Dr. Thomas Kölpin, nahm in einem rhetorisch gekonnten Vortrag über 120 Mitglieder und Freunde des Bürgerverein Feuerbach e.V. auf eine rasante Reise durch die Historie bis Gegenwart und Zukunft dieses Besuchermagnets mit. Dabei sind die rund 100 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bereiche Botanik und Parkpflege auch für den Erhalt der staatlichen gärtnerischen Anlagen in Stuttgart, wie die Villa Reitzenstein oder der Solitude und vielen weiteren Grünflächen – über 300 Hektar - verantwortlich. Mehr als 300 Beschäftigte insgesamt betreuen und pflegen über 7.000 Pflanzen-Sorten und 11.000 Tiere aus 1.200 Arten dieses weltweit einzigartigen Ensembles – Botanischer Garten, Zoo und historischer Park. Mit einem Verkauf von über 900.000 Tageskarten im Jahr gehört die Wilhelma zu den Spitzenreitern der Zoos in Deutschland.

Besondere Aufmerksamkeit richtete der sehr engagierte Zoodirektor, der im Park wohnt, auf die Erhaltungs- und Zuchtprogramme des Tiergartens im weltweiten Verbund. Alleine durch Wilderei in jüngerer Vergangenheit wurden und werden z.B. die Nashörner oder die Berggorillas im Kongogebiet in Afrika drastisch reduziert. 60.000 Euro bringt derzeit ein Kilo Nashorn-Hornpulver, was angeblich bei einer Krebserkrankung helfen soll. Oder tief unter den Füßen der Berggorillas wabern erhebliche Ölvorkommen, die bei der Gier nach Geld allen Respekt und Rücksicht vor den einzigartigen Geschöpfen und ihrer Umwelt vergessen lassen.

In die Jahre gekommenen Tiergehege und neue Maßstäbe in der Haltung und Unterbringungen von Wildtieren stellen die Wilhelma und ihre Geldgeber vor erhebliche bauliche und gestalterische Projekte. So wurde 2013 das vielbeachtete neue Menschenaffenhaus für Bonobos und Gorillas eingeweiht. Ein Bau in dem auch Feuerbacher know how steckt. „Ranger Design“ hat ein Information- und Leitsystem durch dieses Haus konzipiert. Auch die Grafik-Designerin Jutta Sailer-Paysan trägt mit ihren über 2 Meter hohen Scherenschnitten im Haupteingang und Kassenbereich, sowie der von ihr entworfenen und getexteten Informationstafeln an den Gehegen viel Wissenswertes bei. Ein ehrgeiziger, neu erstellter Masterplan, gibt die Linie vor. So wird der Park alleine durch die dereinst fertige Baustelle Rosensteintunnel knapp ein Hektar Land dazu gewinnen. Eine Erweiterung der Löwenanlage für Zuchtzwecke oder das Elefantengehege soll modernen Ansprüchen gerecht werden. Das alte Affenhaus soll für die höchst gefährdeten Orang-Utans ein erweitertes Zuhause bieten. Dies nur eine kleine Auswahl der Vorhaben.

Eine rege Diskussion beendete eine Veranstaltung, die vielen Anwesenden neue Erkenntnisse brachte und mit verändertem Blickfeld einen zukünftigen Wilhelma-Besuch genießen lässt.

29.03.17  
Fritz Weber

Gerne versenden wir unser Halbjahresprogramm an Ihre Internetadresse. Bitte teilen Sie Ihre E-Mail-Anschrift unserer Frau Maier mit. Sie erreichen sie unter der E-Mail [ruth.e.maier@web.de](mailto:ruth.e.maier@web.de)



# Bürgerverein Feuerbach e.V.

Fotos zum 169. Bürgertreff des Bürgervereins Feuerbach e.V.  
29.03.17



Gerne versenden wir unser Halbjahresprogramm an Ihre Internetadresse. Bitte teilen Sie Ihre E-Mail-Anschrift unserer Frau Maier mit. Sie erreichen sie unter der E-Mail [ruth.e.maier@web.de](mailto:ruth.e.maier@web.de)